

# News aus dem Dezernat Personal

April 2021



© Markus Winkler - unsplash.com

## Inhalt

- Änderungen im Antragsverfahren der Reisekosten
- Betriebliche Eingliederungsmanagement - Ein Weg zu mehr Gesundheit
- Sprachangebote der Personalentwicklung und -vermittlung in Kooperation mit dem Dreisprachigen Campus
- Neuer Selbstlernkurs: Online-Meetings meistern mit MS Teams und Office 365
- „Stärkung des Personalmarketings – Die UdS als attraktive Arbeitgeberin“ – Was gibt es Neues?

---

## Änderungen im Antragsverfahren der Reisekosten

Umstellung der Dienstreiseanträge und Reisekostenabrechnungen auf das Sepia Portal der UdS ab 01.05.2021.

Die Formulare zur Beantragung bzw. Abrechnung einer Dienstreise sind in die Jahre gekommen. Deshalb stellen wir Ihnen zukünftig beide Funktionen in einem Online-Portal zur Verfügung. Neben einer vereinfachten Erfassung, wird es für Sie übersichtlicher und transparenter.

**Ab dem 01.05.2021 werden Dienstreiseanträge und Reisekostenabrechnungen nur noch über das Sepia Portal der Universität erfasst.**

Das Portal erreichen Sie unter folgendem Link: [www.personal.uni-saarland.de](http://www.personal.uni-saarland.de)

Dort melden Sie sich mit Ihrer UdS- Kennung sowie Ihrem zugehörigen Passwort an.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass künftig Anträge nur noch über das Sepia Portal gestellt werden können.

Bitte beachten Sie die gesetzlichen Fristen zur Reisekostenabrechnung!

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Reisekostenabrechnung **spätestens 6 Monate** nach Beendigung der Dienstreise im Dezernat Personal eingehen muss. Bei Nichteinhaltung dieser Frist, ist die Erstattung der im Zuge der Dienstreise entstandenen Kosten leider nicht mehr möglich.

Weitere Informationen und sowie eine detaillierte Anleitung zur Nutzung des Portals, finden Sie auf der [Website des Dezernat Personals](#).

---

## Betriebliche Eingliederungsmanagement - Ein Weg zu mehr Gesundheit

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement hat die Aufgabe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEm) übernommen.

Die Universität des Saarlandes hat es sich zum Ziel gesetzt, die Gesundheit, Motivation und Zufriedenheit ihrer Beschäftigten in allen Bereichen aktiv zu fördern. Das BEm ist dabei ein vom Fürsorgegedanken getragenes Angebot der Universität als Arbeitgeberin gemäß § 167 Abs. 2 Sozialgesetzbuch IX. Das Ziel des BEm besteht darin, Hilfestellung bei der Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit zu geben und Arbeitsfähigkeit auf Dauer zu sichern.

In einem individuellen BEm Verfahren können Beschäftigte, sobald sie innerhalb von 12 Monate mehr als 6 Wochen arbeitsunfähig waren, von der BEm Beauftragten Annette Molter-Klein bei der Wiederherstellung oder Stabilisierung ihrer Arbeitsfähigkeit beraten und begleitet werden. In einem objektiven und ergebnisoffenen Suchprozess werden gemeinsam Lösungswege und BEm Maßnahmen entwickelt. Die Freiwilligkeit und Selbstbestimmtheit der BEm berechtigten Person ist dabei zu jedem Zeitpunkt gewährt. Zur Beratung und Prozessunterstützung stehen jederzeit Expertinnen und Experten der Universität und weitere interne und externe Fachberatungen zur Verfügung.

Ist die Voraussetzung für die Teilnahme am BEm gegeben, erhalten die BEm berechtigten Personen eine Einladung zum Beratungsgespräch.

Sie können sich auch jederzeit direkt mit Frau Molter-Klein in Verbindung setzen, wenn Sie Fragen zum BEm haben oder eine Beratung wünschen: Tel: +49 681 302 64078 oder [bem@univw.uni-saarland.de](mailto:bem@univw.uni-saarland.de)

Weitere Informationen zum BEm können Sie auf der BEm Sonderseite nachlesen:  
[Betriebliches Eingliederungsmanagement](#)

---

## Sprachangebote der Personalentwicklung und -vermittlung in Kooperation mit dem Dreisprachigen Campus

Die Universität des Saarlandes ist ein Ort der Mehrsprachigkeit. Die Nationalitätenvielfalt der Studierenden und Beschäftigten, die internationale Ausrichtung der Wissenschaft und Forschung sowie das Angebot internationaler Studiengänge prägen den Arbeitsalltag an der Universität.

Um den Beschäftigten den Umgang mit der englischen und französischen Sprache in ihren Anwendungskontexten zu erleichtern, bietet die Personalentwicklung und -vermittlung in Kooperation mit dem Dreisprachigen Campus immer im Frühjahr und im Herbst vielfältige Sprachangebote in unterschiedlichen Formaten und für verschiedene Sprachniveaus an. Neben klassischen Sprachkursen für Sprachanfänger und -fortgeschrittene, die zuletzt erfolgreich in den virtuellen Raum verlagert wurden, finden seit dem letzten Jahr ebenfalls wöchentliche „Virtuelle Sprachpausen“ statt. Diese lockeren Austauschformate werden von muttersprachlichen Dozierenden moderiert und geben den Beschäftigten die Gelegenheit sich in der gewählten Fremdsprache mit ihren Kolleginnen und Kollegen über tagesaktuelle Themen, persönliche Interessen oder sprachliche und kulturelle Besonderheiten auszutauschen.

Abgerundet wird das Portfolio durch Kurzworkshops zu spezifischen Themenschwerpunkten. Im Juli 2021 findet so unter anderem ein Kurzworkshop zum Thema „Wissenschaftliche Kurzvorträge in Französisch“ statt, in dem es noch freie Plätze gibt. Bei Interesse können Sie sich gerne an [personalentwicklung@univw.uni-saarland.de](mailto:personalentwicklung@univw.uni-saarland.de) wenden.

Besuchen Sie uns auch gerne auf unserer Webseite. Hier finden Sie Informationen zu unseren aktuellen Sprachangeboten. Zudem möchten wir dazu einladen, das Formular zur Interessensbekundung auszufüllen. Hier können Sie uns anonym und unverbindlich mitteilen, welche Sprachangebote für Sie zukünftig wichtig und von Interesse wären. Wir werden Ihre Anregungen dann bei der Planung der kommenden Angebote nach Möglichkeit mitberücksichtigen.

---

## Neuer Selbstlernkurs: Online-Meetings meistern mit MS Teams und Office 365

### **Effektive Online-Meetings**

Online-Meetings sind mittlerweile für viele ein fester Bestandteil der täglichen Arbeit. Bei der Teilnahme und Durchführung an virtuellen Besprechungen zeigt sich, dass die Methoden und Abläufe von Präsenz-Meetings häufig nicht eins zu eins auf Online-Meetings übertragen werden können. Kenntnisse über die Besonderheiten von Online-Meetings und die daraus abgeleiteten Erfolgsprinzipien und Anwendungsempfehlungen können dabei helfen, die Effektivität und Interaktivität zu steigern.

### **Betreuter Selbstlernkurs**

Um die Beschäftigten bei der Durchführung von Online-Meetings zu unterstützen, bietet die Personalentwicklung und -vermittlung in Kooperation mit der Stabsstelle Digitalisierung und Nachhaltigkeit demnächst einen betreuten Selbstlernkurs zum Thema „Online-Meetings meistern mit MS Teams und Office 365“ an. Über einen Zeitraum von vier Wochen umfasst der Kurs folgende Angebote:

- themenspezifische Selbstlernmodule, die im eigenen Tempo bearbeitet werden können: kurze Erklärvideos und praktische Übungen, die an den häufigsten Anwendungsfällen im Hochschulkontext orientiert sind sowie Vorlagen, Checklisten und Leitfäden für den Einsatz im individuellen Arbeitsumfeld,
- einen betreuten Chatkanal für Fragen und Anmerkungen sowie
- rahmende Live Videokonferenzen zum Start und Ende der Kurslaufzeit.

Der Zeitaufwand beträgt ca. 1,5 Stunden pro Woche.

### **Registrierung**

Wenn Sie Interesse daran haben, an dem Selbstlernkurs teilzunehmen, wenden Sie sich gerne an [personalentwicklung@univw.uni-saarland.de](mailto:personalentwicklung@univw.uni-saarland.de). Sie erhalten dann weitere Informationen und Starttermine.

Falls Sie bisher noch nicht mit MS Teams gearbeitet haben, empfehlen wir Ihnen den Besuch der Grundlagenschulung der Stabsstelle Digitalisierung und Nachhaltigkeit in Kooperation mit dem Zell.

---

## „Stärkung des Personalmarketings – Die UdS als attraktive Arbeitgeberin“ – Was gibt es Neues?

Seit Kurzem informiert die neu erstellte [Projektwebseite](#) über das seit Sommer 2020 an der UdS laufende Projekt „Stärkung des Personalmarketings – Die UdS als attraktive Arbeitgeberin“. Auf der Webseite finden Sie Informationen rund um die Teilprojekte Rekrutierungs-, Bewerbungs- sowie Talent- und Bindungsmanagement. Außerdem besteht die Möglichkeit, über ein Formular anonymes Feedback zur UdS als Arbeitgeberin abzugeben. Da das Projekt von Rückmeldungen der UdS-Mitarbeitenden lebt, möchten wir Sie daher bitten, uns Feedback und Input bspw. zu folgenden Fragen zu geben:

- Welche Informationen wünschen Sie sich, um Ihre Arbeit erfolgreicher gestalten zu können?
- Welche Weiterbildungsangebote würden Ihnen gefallen?
- Was hat Ihnen bei Ihrer Einarbeitung am meisten gefehlt?

Zudem befinden wir uns derzeit mitten in der Erstellung eines Konzepts für einen neuen Karrierebereich auf der UdS-Webseite, um Interessierten und Bewerberinnen und Bewerbern einen besseren Einblick in den Arbeitsalltag an der UdS zu geben. Dem ergänzend verfolgen wir erste Ideen, um die Präsenz der UdS als Arbeitgeberin in den sozialen Netzwerken zu steigern.

Weiter steht die Etablierung des digitalen Willkommenspakets kurz vor dem Abschluss. Diese Webseiten, die neue UdS-Mitarbeitende mit der organisierten Bereitstellung von wichtigen Informationen in ihrer ersten Zeit an der Universität unterstützen sollen, werden natürlich auch für alle vorhandenen Mitarbeitenden zugänglich sein und sicher an der ein oder anderen Stelle hilfreich sein.

Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen haben, können Sie sich auch gerne jederzeit per E-Mail an uns wenden ([arbeiten@uni-saarland.de](mailto:arbeiten@uni-saarland.de))